

DIE STORY
DIE STORY



DER SCHWENEXPRESS AUS FRIESOYTHE

Im Jahr 1989 wurde der Fröhschoppenclub während eines „Hahnholens“ nach einer Hochzeit gegründet. Seit dem treffen sich sowohl die Männer als auch Frauen an jedem dritten Sonntag im Monat zum Fröhschoppen. Bei einem dieser Treffen entstand die Idee, in Thüle am Volksradfahren teilzunehmen und zwar im Jahr 1995. Mit viel Elan und Spaß startet man seitdem sonntags morgens um 8.00 Uhr in Friesoythe. In der Zeit der Einzelfahrer reifte dann die Idee, ein eigenes Tandem zu bauen, denn alle wollten gerne mal einen Pokal mit nach Hause nehmen. Die Gruppen der Campingplätze waren so groß und würden nie zu schlagen sein. Die Idee wurde in die Tat umgesetzt. Ein Prototyp wurde aus Rohren, Stangen und Platten gebaut. Ergebnis: Viel zu schwer, nicht zu bewegen, also erneuter Versuch. Nach mehreren Anläufen war der Erfolg da. Jeder bringt sein eigenes Fahrrad am Samstag vor dem Volksradfahren zum Zusammenbau mit. Die eigens gefertigten und nummerierten Gestelle werden aus Kisten vom Dachboden geholt und los geht's. Zusammenbau! So groß wie benötigt, denn es ist so konzipiert, dass es immer um zwei Sattel verlängert werden kann. Auf der Verbindungsstange sind kleine Holzschweine befestigt. Sonnenschirme wurden nachgerüstet und auch das Outfit hat sich in den Jahren verändert. Dann Probefahrt, stärken am Grill, „pünktlich ins Bett“ denn Sonntag morgens um 8.00 Uhr stehen alle fit am Tandem. Anhänger mit Proviant angekuppelt und los, damit man pünktlich zum Start in Thüle ist. Im Jahr 2000 ging es mit 14 Satteln an den Start und das Ziel war erreicht, ein Pokal konnte vorne auf der eigens dafür angebauten Vorrichtung befestigt und nach Friesoythe gebracht werden. Und dies lassen sich die Friesoyther seitdem auch nicht mehr nehmen. 22 Sattel war in dieser Zeit das größte Tandem mit dem man Richtung Thüle fuhr. Inzwischen ist auch das kleine Frühstück auf dem Parkplatz Nord Tradition, genau wie dann das Tische und Bänke sichern auf dem Platz, Schattenplatz suchen gut essen und feiern bis zur Pokalübergabe und Verlosung. Der ein oder andere kleine Preis wurde immer mal mitgenommen. Doch im Jahr 2014 war das Glück auf unserer Seite, zwei Personen mussten alleine auf dem Tandem lenken, denn Daniel und Niklas räumten in diesem Jahr die Hauptpreise, zwei Fahrräder ab. Sogar getanzt wurde schon auf dem vor Jahren dort stehenden Auflieger. Anschließend geht es dann mit mehreren kleinen Pausen zurück nach Friesoythe, wo ein gemütliches Abschlussgrillen startet.

Im Jahr 2019 wird dann das Dreifachjubiläum gefeiert: **30 Jahre Schweineexpress, 25 mal Volksradfahren und 20 mal Teilnahme am Tandemfahren. Schön, dass wir immer in Thüle dabei sein dürfen.**

